

# Zu den Einflusspotenzialen der Großbanken

Inaugural-Dissertation zur Erlangung des akademischen Grades eines  
Doktors der Wirtschaftswissenschaft des Fachbereichs Wirtschafts-  
wissenschaft der Freien Universität Berlin

22. November 2001

Von

Daniel Matthias Brickwell  
Diplom-Kaufmann  
Berlin

Wohnhaft in  
Wittelsbacherallee 186  
60385 Frankfurt am Main

Zu den Einflusspotenzialen der Großbanken  
Von Daniel Matthias Brickwell, Diplom-Kaufmann

Erstgutachter: Prof. Dr. Lutz Kruschwitz

Zweitgutachter: Prof. Dr. Manfred Hein

DANIEL BRICKWELL, DIPL.-KFM.  
WITTELSBACHERALLEE 186  
D-60385 FRANKFURT AM MAIN  
TELEFON: (+49) 69 2690 0833  
EMAIL: DANIEL.BRICKWELL@DE.ABNAMRO.COM

---

9. JANUAR 2002

## **LEBENS LAUF**

### **GEGENWÄRTIGE TÄTIGKEIT**

Equity Analyst, Assistent Director bei der ABN Amro Bank, Frankfurt

### **PERSÖNLICHE DATEN**

**Geburtstag und -ort:** 21. November 1969, Berlin

**Familienstand:** ledig

### **AUSBILDUNG**

Allgemeinbildende Schule: John-F.-Kennedy-Schule von 1974 bis 1988  
Abschluss des High School Diploma 1987, Abitur 1988

Studium: Rechtswissenschaften und der Betriebswirtschaftslehre  
1988-1994 an der Freien Universität Berlin

- Dezember 1993 Fertigstellung der Diplomarbeit Ursachen für Leveraged Buyouts bei Prof. Lutz Kruschwitz
- Juni 1994 Abschluss des Hauptstudiums als Diplom-Kaufmann
- Juli 2001 Einreichung der Dissertation „Zu den Einflusspotenzialen der Banken“
- November 2001 Abschluss der Dissertation

### **BERUFLICHE ERFAHRUNG**

- 1988, Praktikum bei der Firma peb (Planende Ingenieure)
- 1990-1991, Teilzeitarbeit als Postverteiler beim Postamt 45
- 1992-1994, Mitglied des Vorstandes des Berliner Börsenkreises e.V.
- August und September 1992, Praktikum in der Abteilung Zinsinstrumente, Geschäftsbereich Internationales Finanzmanagement bei der Dresdner Bank AG in Frankfurt

- April-September 1994, Teilzeitarbeit als Assistent in der Wirtschaftsredaktion vom Fernsehsender ntv, zuständig u.a. für die Telebörse
- 1994, Erstellung einer Studie für die Berliner Börse, Struktur und Bedeutung Ausländischer Aktien im Deutschen Freiverkehr
- 1994-1999, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl Bank- und Finanzwirtschaft bei Professor Kruschwitz
- 1994-1995, stellvertretender Vorsitzender des Berliner Börsenkreises e.V. (damals etwa 500 Mitglieder)
- 1995-1996, Nebentätigkeit als Dozent an der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Berlin
- 1996-1997, Mitarbeit am Multimediaprojekt Investitionsrechnung unter Steuern, welches 1998 vom Frankfurter Buchverein den Digita 1998 verliehen bekam als bestes Multimediales Lernprogramm des Jahres
- 2000 Junior Analyst bei ABN Amro Frankfurt
- 2001 Beförderung zum Assistent Director

## **BESONDERE KENNTNISSE**

Englisch als zweite Muttersprache

ausreichende Französischkenntnisse

Softwarekenntnisse, Bloomberg, Datastream, Netscape, LaTeX, Microsoftprodukte: Windows, Office, insbesondere Excel, Internet Explorer, Power Point, Word

## **HOBBIES**

Magic The Gathering Spieler, ein strategisches Kartenspiel aus den USA: Deutscher Vizemeister 1997, 4. Platz Deutsche Meisterschaft 1998, Rath-Cycle Weltmeister 1998, 7. Platz Deutsche Meisterschaft 1999, Kapitän des 1. Bundesliga Teams Istari Berlin 1998-2000

Frankfurt am Main, den 09.01.2002